

23.07.2021

Nr. 20

AN: interessierte Hausärzte in Rheinland-Pfalz

VON: Dr. Heidi Weber, 2. Landesvorsitzende

MAIL: info@hausarzt-rlp.de

TELEFON: 0261-293 5600

FAX: 0261-293 5980

THEMEN: Flutkatastrophe, Coronaimpfungen

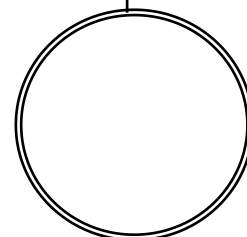


Hausärzte wählen Hausärzte!



(X) Die Hausarztliste

Vertretung hausärztlicher Interessen
ohne Wenn und Aber



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Nachdem die Corona-Pandemie uns 15 Monate im Atem gehalten hat, ist jetzt eine viel existentiellere Krise über weite Teile unseres Landes hereingebrochen und hat viele unserer Kolleginnen und Kollegen getroffen.

Entsetzt von der Wucht der Katastrophe, demütig über die Kraft der Natur und überwältigt von der Solidarität und Hilfe aller gilt es jetzt, die gut gemeinten Angebote zu koordinieren und die vielfältigen Unterstützungsmaßnahmen sinnvoll einzusetzen.

Zu allererst zollen wir unseren größten Respekt all denjenigen, die mit enormer Kraft die ambulante Versorgung vor Ort aufrecht erhalten, zunächst ohne zu wissen, ob und wie dies vergolten werden kann, einfach nur, weil es eben erforderlich ist.

Mittlerweile gibt es von Seiten der KV RLP einige Regelungen, die sehr hilfreich sind, um die aktuellen Erfordernisse auch rechtlich abzusichern.

Mit den nachfolgenden Informationen möchte ich Ihnen eine kurze Übersicht über die Neuerungen der Woche zur schnellen Orientierung, zu geben.

Die ausführlichen Newsletter finden Sie im nachfolgend:

1. **Rezepte**, die in der Katastrophensituation erstellt werden müssen (auch z.B. stellvertretend für gebietsärztliche Bereiche wie Onkologie/Gastroenterologie/Rheumatologie) oder ein erweiterter **Sprechstundenbedarf** (insbesondere **für Impfstoffe!!!!**) sind mit der **Kennzeichnung „Hochwasser“** auf dem Rezept von zukünftigen **Wirtschaftlichkeitsprüfungen ausgeschlossen**.
2. Bei **Verlegung des Praxisstandortes** ist im Katastrophenfall die Genehmigung **bis zum 30.09.** erteilt, die Tätigkeit auch an einem anderen Ort aufzunehmen.
3. Die **Mengenbegrenzung ist aufgehoben für Praxen, welche Patienten von anderen Praxen übernehmen**, deren Praxisteams durch die Flutkatastrophe arbeitsunfähig geworden sind.
4. Bei **Verlust der eGK** ist das **Ersatzverfahren** nach Rücksprache mit der KK, anzuwenden.
5. Die **Abschlagszahlungen werden weiterhin gezahlt**, um die Liquidität zu erhalten.
6. Sollte es Ende September noch nicht möglich sein, eine **Abrechnung** durchzuführen, ist nach Rücksprache der jeweiligen Praxis mit der KV auch eine Schätzung nach bisherigen Zahlen möglich.
7. Ein **Notdienst der Apotheken** ist eingerichtet, den aktualisierten Plan finden Sie im Anhang.

Wichtig ist auch, dass die KV die **Ärztliche Bereitschaftspraxis Bad Neuenahr-Ahrweiler** am Krankenhaus **Maria Hilf** (Dahlienweg 1-3 | 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler) zur Behandlung und Rezept-Ausstellung **ab Freitag, 23. Juli 2021, bis auf Weiteres zusätzlich auch montags bis freitags tagsüber zwischen 10 und 16 Uhr besetzt**.

Im Zusammenhang mit der Flutkatastrophe, möchte ich Sie nochmals hin weisen auf die beiden Spendenkonten:

Das Hilfskonto der Landesärztekammer:

Empfänger: Landesärztekammer Rheinland-Pfalz
Mainzer Volksbank
IBAN: DE74 5519 0000 0654 2750 31
BIC: MVBMD55
Stichwort: Hochwasser

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Ines Engelmohr zur Verfügung unter der Mailadresse: engelmohr@laek-rlp.de

... sowie auf die Hilfsaktion der KV unter.

Empfänger: KV RLP
IBAN: DE83 3006 0601 0042 1510 81
Verwendungszweck: Spende Flutkatastrophe

In beiden Fällen werden Spendenquittungen ab 300 € ausgestellt. Die Kolleginnen und Kollegen, deren Praxen zerstört sind, können die enormen Kosten nicht alleine stemmen und verdienen unser aller Solidarität!!!

Gerne nehmen wir auch Ihre Hilfsangebote entgegen und koordinieren diese mit den Kollegen vor Ort. Ungezielte Sachspenden sind im Moment dort eher eine Belastung als Hilfe. Wir warten auf die Anfragen der betroffenen Kolleginnen und Kollegen, um gezielt vermitteln zu können.

Ein weiteres Thema, das immer noch bewegt, sind die **Impfungen gegen COVID-19:**

Hier ist Folgendes neu:

1. **Haftungsrechtlich sind Covid-19 Impfungen**, welche nach erfolgter Aufklärung **auch außerhalb der STIKO-Empfehlung** durchgeführt werden (Bsp.: Vektorimpfungen unter 60. Lebensjahr, Kinder und Jugendliche ab 12 Jahre mit BionTech) auch **staatlich abgedeckt** und es besteht Entschädigungsanspruch nach § 60 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1a IfSG.
2. Die **Bestellung** der Covid-Impfstoffe erfolgt weiterhin **ZWEI** Wochen im Voraus, die **Belieferung** durch die Apotheken erfolgt weiterhin **wochenweise**, so daß die Lagerungszeiten nicht verkürzt werden.
3. Hinweise noch auf die **Neuerungen der STIKO** aus Juli : **Genesene** dürfen bereits **4 Wochen nach Ende** der Infektsymptome geimpft werden !
4. Das **heterologe Impfschema** Vaxzevria® mit Comirnaty® im Abstand von mindestens 4 Wochen hat sich ja mittlerweile eingespielt, da ausreichend Impfstoff vorhanden ist.

5. Die **Impfabstände** wurden **verkürzt**: Comirnaty® auf 3-6 Wochen, Spikevax® (Moderna) auf 4-6 Wochen, Vaxzevria® auf 9-12 Wochen, heterologes Impfschema (Vaxzevria®/ mRNA) auf ab 4 Wochen

6. In der kommenden Woche kann für die Woche 9. - 15. August wieder Johnson & Johnson bestellt werden zusätzlich zu BioNTech/Pfizer und AstraZeneca. Die Bestellmodalitäten bleiben gleich. Moderna wird erstmals für September angekündigt.

7. Der Schutz vor schwerem Verlauf einer Covid-Infektion nach zweimaliger Impfung wird mit mindestens 80% angegeben, unabhängig vom verwendeten Impfstoff.

8. Das Risiko, an SARS-CoV2 zu erkranken ist nach zweimaliger Impfung sehr gering (10-20%) und sowohl symptomatische, als auch asymptomatisch Erkrankte haben eine signifikant reduzierte Viruslast (Ct Shift) und gesunden schneller (verkürztes shedding).

Die beiden letztgenannten Punkte sind ggf. für die derzeit deutlich spürbare Impfmüdigkeit, als Überzeugungsargumente einzusetzen.

Zum Schluss noch eine Randnotiz zum Thema Masernimpfungen:

Die Frist für die Nachweise nach dem Masernschutzgesetz derer, die bereits vor März 2020 in Gesundheits- oder Gemeinschaftseinrichtungen arbeiten, wurde verlängert bis zum 31.12.2021.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, nun ist es doch etwas mehr geworden, als zunächst gedacht und ich wünsche Ihnen allen ein gesundes Wochenende, als Kind vom Rhein aber gilt mein ganz besonders inniger Gruß allen, die nach Beseitigung der ersten Trümmer, allen Mut brauchen, wieder aufzubauen – melden Sie sich gerne.

Herzlichst
Heidi Weber

2. Vorsitzende
Hausärzterverband Rheinland-Pfalz e. V.
Am Wöllershof 2
56068 Koblenz
Tel.: 0261-2935600
Fax: 0261-2935980
E-Mail: info@hausarzt-rlp.de
Homepage: www.hausarzt-rlp.de
: twitter.com/HausaerzteRLP

Hausärzte wählen Hausärzte!



Die Hausarztliste

Vertretung hausärztlicher Interessen
ohne Wenn und Aber

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet.



Bitte drucken Sie diese Nachricht nicht aus, es sei denn es ist wirklich erforderlich. Vielen Dank.

Liste der Apotheken, die im
Bereich Bad-Neuenahr-Ahrweiler grundsätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar
sind (Spalte Öffnungszeiten) sowie der Apotheken, die zusätzlich hierzu den Notdienst
versehen

Aktualisierte Fassung (Stand 22.07.2021, 11.00 Uhr)

Apotheken	Erreichbarkeit	Öffnungszeiten	Notdienst jeweils 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages
Markt- Apotheke, Sinzig	02642/41081	ortsüblich	27.07.2021
Barbarossa- Apotheke, Sinzig	02642/43430	ortsüblich	01.08.2021
Brunnen- Apotheke, Sinzig	02642/41200	ortsüblich	22.07.2021 29.07.2021
Römer- Apotheke, Remagen	02642/3739	ortsüblich	23.07.2021
Vitahris- Apotheke, Bad Neuenahr	02641/6968	ortsüblich	23.07.2021
Graben- Apotheke im Ärztehaus, Remagen	02642/9967190	ortsüblich	24.07.2021
Delphin- Apotheke, Bad Neuenahr- Ahrweiler	02641/902222	ortsüblich	24.07.2021 30.07.2021
Rhein- Apotheke, Remagen- Rolandseck	02228/586	ortsüblich	25.07.2021 31.07.2021
St. Hubertus- Apotheke, Remagen	02642/23178	ortsüblich	26.07.2021
Robert- Koch- Apotheke, Grafschaft- Ringen	02641/75760	ortsüblich	26.07.2021 28.07.2021

Adler- Apotheke, Adenau	02691/2584	ortsüblich	22.07.2021 24.07.2021 28.07.2021 01.08.2021
Johanniter- Apotheke, Adenau	02691/930050	ortsüblich	25.07.2021 26.07.2021 29.07.2021
Markt- Apotheke, Adenau	02691/9377790	ortsüblich	23.07.2021 27.07.2021 30.07.2021 31.07.2021